

Theater Unterägeri präsentiert neues Stück: Eine Dorfgemeinschaft in Aufruhr



Die Schauspieltruppe, hier bei einer Probe, ist in ihrem Element. (Bild: PD)

ZUG · «In Himmel wänd alli» heisst das Lustspiel der Theatergruppe, das am Freitagabend Premiere feiert.

Es ist wieder Theaterzeit in Unterägeri. Heute Abend findet um 20 Uhr die Premiere des Lustspiels «In Himmel wänd alli» in der Aegerihalle statt. Der Vorstand der Theatergruppe entschied sich Anfang Oktober trotz unsicherer Situation für eine Aufführung Anfang 2022, wie es in einer Mitteilung des Vereins heisst. Das bedeutet ein schlankeres Konzept, eine reduzierte Schauspielcrew, keine eigens neu gebaute Bühne und ein einfacheres Gastro-Angebot. Auf den Vorverkauf wird verzichtet, damit sich die Besucherinnen und Besucher spontan und flexibel entscheiden können.

Beim Lustspiel handelt sich um ein Stück von Andreas Kessner in der Dialektbearbeitung von Fritz Klein. Regie führt auch dieses Jahr Bernadette Santschi. Der beliebte Dorfwirt liegt anscheinend im Sterben und steht vor seiner letzten Beichte. Was nun? Kennt er nicht die Sünden vieler Dorfbewohner? Und wird er sich diese womöglich jetzt von der Seele reden? Die Gemeinde jedenfalls ist in Aufruhr, denn fast jeder und jede hat irgendwo «eine Leiche im Keller». Die Schlinge zieht sich für jeden Einzelnen in der Dorfgemeinschaft immer mehr zu. *(rh)*

Aufführungen am 4., 5., 6., 9., 11. und 12. März in der Aegerihalle. Freitag, Samstag und Mittwoch um 20 Uhr, Sonntag um 17 Uhr. Weitere Informationen: www.theater-unterageri.ch .

Diesen Artikel finden Sie auf Bote der Urschweiz Online unter:

<https://www.bote.ch/nachrichten/zentralschweiz/zug/theater-unterageri-praesentiert-neues-stueck-eine-dorfgemeinschaft-in-aufruhr;art93,1381186>